

Rückerstattung Geld Klassenfahrt bei Fehlverhalten von Schüler

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 9. September 2024 16:13

[Zitat von fachinformatiker](#)

Auch wenn das für den TE keine Hilfe mehr darstellt, so kann man aus dem Fall lernen, dass bei nicht wirklich eindeutigen Fällen immer zugunsten des Schülers entschieden werden soll.

Wieso nicht eindeutigen Fällen? Die Beleidigungen und Anschuldigungen des Schülers mir gegenüber habe ich ja schwarz auf weiß - und sind meiner Meinung nach so massiv, dass da nicht großartig darüber diskutiert werden muss. Über was? Er sieht nicht ein, inwiefern die Mail grenzwertig war, er will sich dafür nicht entschuldigen (warum auch?) und damit bin ich an einem Punkt, wo ich nicht mehr weiß, wie ich ihn so weiter unterrichten soll. Im Zweifelsfall melde ich mich dann eben immer krank an den Unterrichtstagen. Bevor ich meine Gesundheit ruiniere, mache ich das.